

Grosses Interesse an zwei PHSG-Tools

2. Juli 2020; Die Pädagogische Hochschule St.Gallen setzt seit längerem elektronische Tools in der Ausbildung von Lehrpersonen ein, die Sport unterrichten. In den vergangenen Monaten haben sich diese Tools für das Distance Learning als besonders wertvoll erwiesen. Die Plattform bewegunglesen.ch konnte einen starken Anstieg an Neuregistrierungen verzeichnen.

Lernen auf Distanz hiess es in den vergangenen Monaten auch an der Pädagogischen Hochschule St.Gallen (PHSG). Dabei zeigte sich: Die beiden elektronischen Tools bewegunglesen.ch und schulsportplaner.ch eignen sich bestens für das Distance Learning in der Ausbildung von Lehrpersonen, die Sport unterrichten. Die Plattform bewegunglesen.ch wird nebst der Praxisausbildung für die selbstorganisierte Lernzeit bereits seit sieben Jahren an der PHSG eingesetzt. Aus diesem Grund war es ein Leichtes, die Lernarrangements der Studierenden an die neuen Bedingungen anzupassen. Dank der Lernbiografie, der Möglichkeit von Lernkontrollen und dem Forum konnte das Tool zielgerichtet und vielseitig eingesetzt werden. Auch mit dem schulsportplaner.ch wurden schnell neue, interessante Lernaufgaben entwickelt.

Bewegungsabläufe verbessern

Bewegunglesen.ch ist eine zweisprachige E-Learning-Plattform und bietet Sportunterrichtenden und Studierenden eine praxisnahe, interaktive Übungsgelegenheit in den beiden Kompetenzbereichen Bewegungsanalyse und Klassenführung. Es werden zum einen Bewegungsabläufe anhand ihrer Kernbewegungen sowie das kriteriengeleitete, schulstufengerechte Verbessern von Fertigkeiten vermittelt. Das Tool hilft zudem beim Aufbau von Lehrplan-21-kompatiblen Kompetenzen für den Fachbereich Bewegung und Sport. Dafür gibt es mehr als 300 Video-Aufgaben mit 92 verschiedenen Fertigkeiten in Geräteturnen, Leichtathletik, Spiel-, Schwimm- und Schneesportarten sowie Fitness. Zum anderen stehen im Kompetenzbereich Klassenführung 50 Unterrichtsvideos für verschiedene Lehr- und Lernarrangements zur Verbesserung der Qualität der Klassenführung von Sportlehrerinnen und Sportlehrern aller Stufen zur Verfügung.

Der Lernprozess beider Kompetenzbereiche kann dank einer integrierten Lernbiografie gezielt gesteuert werden. Für Ausbildungszwecke können Unterrichtsvideos hochgeladen, geschnitten, durch Grafiken und Fakten angereichert sowie im Forum geteilt werden. In verschiedenen Lernsettings haben Dozierende die Möglichkeit, ihren Studierenden für die selbstorganisierte Lernzeit – oder eben in Zeiten von Distance Learning – gezielte Videoaufgaben zusammenzustellen. Die Dozierenden und die Studierenden können den Lernfortschritt anhand der Lernbiografie jederzeit einsehen. In Plenumsveranstaltungen kann dann auf Unklarheiten und Fragen näher eingegangen werden. Mit dem E-Learning-Tool können Dozierende auch Lernkontrollen online durchführen oder knifflige Videoaufgaben im Forum miteinander diskutieren.

Die Plattform wurde 2013 mit dem Best of Swiss Web Award in der Kategorie «Public Affairs» und 2016 mit dem World Didac Award ausgezeichnet. Derzeit arbeiten rund 130'000 Nutzerinnen und Nutzer aktiv mit dem E-Learning-Tool, wobei diese Zahl in den vergangenen Monaten während des Distance Learning nochmals stark gestiegen ist. Allein

im Monat April konnten etwa 750 Neuregistrierungen verzeichnet werden. Neben der PHSG arbeiten 15 weitere Hochschulen in der Schweiz, in Deutschland und Österreich sowie Jugend+Sport und vier Sportverbände mit dem Tool.

Für einen vielseitigen Sportunterricht

Der Sportunterricht auf der Primarstufe ist erfahrungsgemäss häufig wenig gut durchdacht und vorbereitet. In den Augen einiger Schülerinnen und Schüler erscheint er teilweise als zufällig, beliebig, redundant und planlos. Dabei mangelt es nicht an guten Sportlehrmitteln. Ungenügende Vorbereitung für das Fach Sport kann daran liegen, dass ihm weniger Bedeutung zugeschrieben wird oder es zu komplex ist.

Das Tool schulsportplaner.ch hilft, den Sportunterricht vielseitig, zielgerichtet, aufbauend und lernzielorientiert über ein Quartal oder Semester hinweg zu planen. Zudem unterstützt es die Lehrpersonen, die Lektionen mit Lehrplan-21-relevanten Inhalten zu füllen. Viele Lektionsbausteine verweisen dabei auf andere sowohl digitale als auch analoge Lehrmittel und sorgen so für deren Vernetzung. Die Inhalte der Lektionen werden zum Teil anhand von Videobeispielen veranschaulicht und weisen auf weitere Übungen und Spielformen hin. Ziel bei der Entwicklung der Bausteine war ein förderorientierter und anspruchsvoller Turnunterricht.

Idee und Konzept von PHSG-Dozent

Die Idee und das Konzept für beide Tools stammen von Dominik Owassapian, Dozent für Bewegung und Sport sowie Biologie der PHSG. Die digitale Umsetzung erfolgte in Zusammenarbeit mit der Agentur Festland AG. Die Lehr- und Lernplattform bewegunglesen.ch ist ein E-Learning-Tool im engeren Sinne, welches Dominik Owassapian zusammen mit Johannes Hensinger, ebenfalls PHSG-Dozent für Bewegung und Sport, umgesetzt hat. Das Online-Sportlehrmittel schulsportplaner.ch entstand im Auftrag des St.Galler Lehrmittelverlags. Den Inhalt steuerte die Fachschaft Sport der Kindergarten- und Primarstufe der PHSG bei. Der schulsportplaner.ch ist seit einem Jahr als Beta-Version im Einsatz und geht im September 2020 als Endversion live.

Trotz des Erfolgs der beiden Tools gilt es jedoch zu beachten, dass praxisorientierte Verknüpfungen nur in der Sporthalle in der praktischen Auseinandersetzung mit Fertigkeiten oder in Micro-Teaching-Situationen stattfinden können. Dieser entscheidende Teil einer sportdidaktischen Ausbildung wird sich nie ersetzen lassen.

Pädagogische Hochschule St.Gallen (PHSG)

Der Kernauftrag der Pädagogischen Hochschule St.Gallen (PHSG) liegt in der Ausbildung von Studierenden zu Lehrpersonen der Volksschule und der Berufsbildung. Die Institution beschäftigt rund 480 Mitarbeitende. Derzeit studieren über 1'300 Personen an der PHSG.

Nebst den Bereichen Ausbildung und Berufseinführung bietet die PHSG ein umfassendes Angebot an pädagogischer Weiterbildung und Beratung, welches 2019 von über 10'000 Personen in Anspruch genommen wurde. Die fünf Regionalen Didaktischen Zentren bieten angehenden und amtierenden Lehrpersonen sowie Schulen Impulse für die Weiterentwicklung des Unterrichts. Die innovativen

Lernarrangements wurden 2019 von rund 9'400 Schülerinnen und Schülern sowie erwachsenen Personen besucht.

Mit ihrem Engagement in Bildungsforschung, Entwicklung und Beratung leistet die PHSG zusätzlich einen Beitrag zur wissenschaftlichen Klärung von schulischen Fragen. Der Campus der PHSG erstreckt sich über vier Hochschulgebäude an den Standorten St.Gallen, Rorschach und Gossau. Mit den Hochschulgebäuden Mariaberg und Stella Maris in Rorschach sowie dem Hochschulgebäude Hadwig in St.Gallen verfügt sie über drei Gebäude mit historischer Bedeutung.